

35 Jahre Ybbsiade – ein Jubiläum, das gefeiert wird!

Von Stefan Schmutz - 12. November 2023

+++ Programmenthüllung des 35. Kabarett- und Kulturfestivals in Ybbs von 4. April bis 4. Mai 2024 +++

Der Wunsch der Gründertruppe vor 35 Jahren, die Ybbsiade zu einer Institution werden zu lassen, ist in Erfüllung gegangen.

Schmökert man in den Programmheften der Anfänge seit 1989, so erkennt man, die Ybbsiade wurde immer schon geradezu komponiert. Man war darauf bedacht, die Programmpunkte wohltuend, abwechslungsreich und mit Geschmack aneinanderzureihen, um möglichst viele Menschen anzusprechen und zu begeistern. Die 35. Ybbsiade 2024 baut nach wie vor auf denselben Grundsätzen auf, zum einen aus Respekt vor der Idee vor 35 Jahren, zum anderen, weil es ganz einfach das Erfolgsrezept ist.



v.l.n.r. Ybbsiade Organisatorin Eva Zemanek, Bürgermeisterin Ulrike Schachner, StR Peter Blessky Foto: © Gerald Riedler

BGM Ulrike Schachner: „Wir feiern unsere Ybbsiade jedes Jahr mit ganzem Herzen! Und von alleine würde solch ein Festival kein Dauerbrenner sein. Das Rezept funktioniert nur mit einer ordentlichen Portion Engagement, Begeisterung und Geschick in der Organisation und natürlich mit der Unterstützung unserer langjährigen Partner und Sponsoren – ein großes Dankeschön an dieser Stelle – die eine Kulturinstitution immer braucht.“

Kulturstadtrat Peter Blessky: „Wir haben in den letzten 35 Jahren rund 700 Veranstaltungstage mit ebenso vielen Künstler:innen erlebt und abgewickelt. Wir sind mit der Ybbsiade für die schönen Seiten des Lebens und das Lachen zuständig und möchten unser Publikum einladen erneut dabei zu sein. Wir genießen den Zuspruch eines großen Stammpublikums, das die Ybbsiade Jahr für Jahr, ja manche seit 35 Jahren besucht!“

Organisatorin Eva Zemanek: „Für heuer haben wir uns zwei Mottos überlegt: wir möchten das LACHEN als solches betrachten – Wirkung und Einzigartigkeit und die KARIKATUR, die in den Anfängen der Ybbsiade eine zentrale Rolle gespielt hat. Es wird zu beiden Mottos Programmpunkte geben, die sich durch die Ybbsiade ziehen werden. Man darf gespannt sein.“

Ybbsiade Programm: Spielstätten: Ybbser Stadthalle & Mitterbauer Busterminal

Headliner **Klaus Eckel** eröffnet, **Ina Regen** hüllt die Stadthalle in zauberhafte Klänge, **Manuel Rubey** und **Simon Schwarz** zelebrieren ihr Restaurant, Jucheissassa heißt es bei **Kasperl & Strolchi**, **Benedikt Mitmannsgruber** wagt sich als waschechter Oberösterreicher nach Niederösterreich, **Flo & Wisch** blödeln sich mit Bauchgefühl durch das Leben, Superstar **Martin Frank** wird wohl auch wieder die Halle füllen, mit seinem legendären Pullunder ist **Olaf Schubert** das erste Mal in Ybbs zu Gast, ein echter Charmeur tritt in Gestalt des **Petutschnig Hons** in Erscheinung, **Michael Mittermeier**, der seine Anfänge in Ybbs gefeiert hat, ist wieder da, Wienerisch, musikalisch und witzig wird es mit **Fifi Pissecker** und **Tini Kainrath**, **Auf dem roten Stuhl mit Gastgeber Bernhard Egger**, nehmen **Hans Krankl** und **Monti Beton** Platz; **Nadja Maleh** schickt nicht nur Bussis, denn sie wird da sein, es wird ganz sicher Lustig?! mit **Gerald Fleischhacker**, der griechische Wirbelwind **Caroline Athanasiadis** zielt ebenfalls das Programm, etwas robuster und bühnenfüllend wird es mit **Walter Kammerhofer**, jener Mann, der dreimal in Folge in Ybbs aufgetreten ist und nun auf der Ybbsiade-Inventarliste geführt wird. Das **Lastkrafttheater** gastiert erneut im Mitterbauer-Busterminal, geschnappt hat man sich auch den großen Preisträger **Andreas Rebers**, der sich 2024 auf Österreichtournee mit „I warat jetzt do“ befindet; 40 Mio. Aufrufe, über 600 Videos... es geht um **Michael Buchinger**, ihn kennt mit dieser Netz-Performance wohl eher jeder, wer nicht, hat die Chance ihn Live kennenzulernen; **Paul Pizzera & Gabi Hiller & Philipp Hansa** gestalten mit ihrem Live-Podcast die Ybbsiade-Dernière.

Weitere Infos zum gesamten Programm auf www.ybbsiade.at

Stefan Schmutz

ist Herausgeber und Chefredakteur der stadtlandzeitung (Print & Online). Er ist Geschäftsführer des Verlages Schmutz Ges.m.b.H. Er hat diesen Artikel veröffentlicht. Im Falle eines zur Verfügung gestellten Presstextes muss der Inhalt nicht mit der persönlichem Meinung des Herausgebers übereinstimmen.